

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2377-01	Termin 14.03.2017	Kulturausschuss		
<u>Beschlussvorlage</u>			öffentlich		
Termin	Gremium	Vorlage zur*	Ergebnis	Beschluss- kontrolle*	
14.03.2017	Kulturausschuss	B			

Beratungsgegenstand

Zuschussantrag der Geschichtswerkstatt Oberhausen e.V. zur Veranstaltung "Buchgestöber" am 24./25. Mai 2017

Beschlussvorschlag

Der Kulturausschuss beschließt, die Veranstaltung BUCHGESTÖBER 2017 (24. und 25. Mai 2017) mit 2.000,-- EUR zu unterstützen.

Finanzmittel stehen im Haushalt 2017 in entsprechender Höhe bei Produkt 040703 -Musische Bildung und Kulturarbeit- Auftrag 860004070300 - Kulturbüro - Sachkonto 531823 - Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, kulturelle Aktivitäten - zur Verfügung.

Bereichsleiter Bereich 0-6/ Kulturbüro		Kämmerer und Kulturdezernent Dezernat 1	
Buchloh 08.02.2017		Tsalastras 15.02.2017	
* Vorlage zur: Anhörung (A) Kenntnisnahme (K) Vorberatung (V) Beschlussfassung (B)	* Ergebnis : Zustimmung (Z) Ablehnung (A) Änderung (Ä) Anhörung vollzogen (AV) Kenntnisnahme (K)	Beschlusskontrolle: Ja oder nein	Beteiligung: Personalrat [] Gleichstellungsstelle []

Stadt Oberhausen	Drucksache Nr. B/16/2377-01	Termin 14.03.2017	Kulturausschuss
-----------------------------	--	------------------------------	------------------------

Konsequenzen

a) Finanzielle

keine ☐

ja ☒

b) Sonstige

Begründung

Die Geschichtswerkstatt Oberhausen e.V. führt auch in diesem Jahr die Veranstaltung BUCHGESTÖBER durch. Dieses Kooperationsprojekt rund um das Thema „Buch“ hat zwischenzeitlich einen festen Platz in der Oberhausener Kulturlandschaft: Die in den vergangenen Jahren erfolgreich geknüpften Kooperationen werden vertieft und verstetigt. Daraus ist eine Ausweitung des Programms entstanden, so dass in diesem Jahr erstmals zwei Tage bespielt werden (24. und 25. Mai 2017)

Eine dezidierte Projektbeschreibung ist dieser Beschlussvorlage beigelegt. Ebenso liegt ein Kosten- und Finanzplan vor.

Das städtische Kulturbüro unterstützt diesen Antrag und empfiehlt dem Kulturausschuss, das BUCHGESTÖBER 2017 mit 2.000,-- EUR zu fördern.

Anlage

- Antrag Buchgestöber 2017 mit Kosten- und Finanzierungsplan

316/2377-01

Preisträger 2014

WAR WAS?

Preisträger

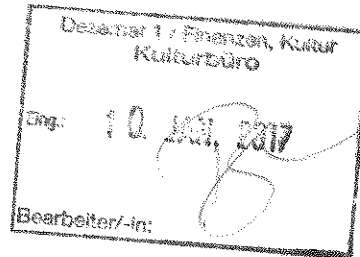
Aktiv-Wettbewerb 2012

bfdt:

Geschichts
Werkstatt
Oberhausen e.V.

Geschichtswerkstatt Oberhausen e.V. * Hansastr. 20 * 46049 Oberhausen

Stadt Oberhausen
Kulturbüro
Frau Sabine Bergforth
Gewerkschaftsstraße 76-78
46045 Oberhausen



Hansastraße 20
46049 Oberhausen
Tel.: 0208 - 307 83 50, Fax: 0208 - 307 83 55
info@geschichtswerkstatt-oberhausen.de

Konto: Geschichtswerkstatt OB e.V.
Nr. 932 087 (BLZ: 360 605 91)
IBAN: DE90 3606 0591 0000 9320 87
BIC: GKNODE33SPB
Sparda-Bank West eG

Steuer-Nummer: 124/5781/0408

Büro: Mo.-Fr. von 10.⁰⁰ bis 16.⁰⁰ Uhr
Dienstag geschlossen

www.geschichtswerkstatt-oberhausen.de
www.schichtwechsel-oberhausen.de

Beantragung eines Zuschusses für die Veranstaltung BUCHGESTÖBER

Datum: 06.01.2017

Sehr geehrte Frau Bergforth,

am 24. und 25. Mai 2017 möchten wir die Veranstaltung BUCHGESTÖBER auf dem Gelände des Soziokulturellen Zentrums Altenberg durchführen. Die Veranstaltung ist ein Kooperationsprojekt von Geschichtswerkstatt Oberhausen, LVR-Industriemuseum Schauplatz Oberhausen sowie dem Verein SOVAT e.V. Das Veranstaltungsformat besteht aus einem ganztägigen Buch-Basar und einem begleitenden Kulturprogramm. Im Mittelpunkt aller Veranstaltungselemente steht Literatur in seiner großen Vielfaltigkeit.

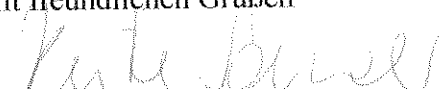
In der Anlage finden Sie eine Kurzbeschreibung der Veranstaltung und des geplanten begleitenden Kulturprogrammes sowie eine Kosten- und Finanzierungsübersicht. **Im Jahr 2017 wird das Kulturprogramm ausgeweitet und um einen Tag nach vorne verlängert.** Hinzu kommen dann eine Schulveranstaltung sowie eine Vorabendveranstaltung.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass wir bei dieser Veranstaltung einen finanziellen Eigenbeitrag in Höhe von 201,56 € kassenwirksam sowie etwa 2.000,-- € als Ehrenamtsstunden (kassenunwirksam) beisteuern und unsere Kooperationspartner Sovat e.V. und LVR-Industriemuseum auf mehr als 2.000,-- an Mieten und Berechnungen für Technik- und Equipment und Personal verzichten.

Wir bitten Sie um einen Zuschuss in Höhe von **2.000,00 €** für diese Veranstaltung und würden uns sehr freuen, wenn Sie dem Kulturausschuss die Bezuschussung empfehlen können.

Falls Sie Rückfragen haben, steht Ihnen Herr Wilger als Koordinator sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Geschichtswerkstatt Oberhausen e.V.
Hansastraße 20, 46049 Oberhausen
fon 0208 - 3078350, fax 0208 - 3078355
info@geschichtswerkstatt-oberhausen.de

Veranstaltung BUCHGESTÖBER am 24. und 25.05.2017

Vorstellung der Veranstaltung

Die Veranstaltung „**BUCHGESTÖBER**“ findet alljährlich am Feiertag „Christi Himmelfahrt“ auf dem Gelände und in den Hallen des Soziokulturellen Zentrums Altenberg und des LVR-Industriemuseums statt. Mit konstant über 1.000 Besuchern und Besucherinnen und 75 BuchBasar-Ständen konnte das Veranstaltungsformat in den vergangenen Jahren als fester Ankerpunkt im kulturellen Leben Oberhausens etabliert werden.

Zentraler Anlaufpunkt für Besucher und Besucherinnen ist der ganztägige nicht-kommerzielle **Buch-Basar**, auf dem **private Anbieter** ihre Bücher zum Verkauf, zum Tausch oder zum Handeln und Feilschen anbieten können. Hintergrund und Ziel dieses Basars ist es, zum Lesen anzuregen und das gedruckte Buch zur Lektüre zu empfehlen. Es soll ein Verständnis und Bewusstsein gefördert werden, dass ein bereits gelesenes Buch nicht als Wegwerfware behandelt werden darf. Bücher sind in diesem Sinne eher ein Instrument, um über den Inhalt ins Gespräch zu kommen, darüber zu plaudern oder Anderen ein Buch zu empfehlen.

Darüber hinaus erhalten Institutionen und Einrichtungen (bspw. Aids-Hilfe, Ruhrwerkstatt - Kulturarbeit im Revier, Caritasverband, Frauen helfen Frauen e.V., etc.) die Möglichkeit, sich in einem speziellen **Info-Bereich** auf dem Buch-Basar mit einem Stand zu präsentieren.

Neben dem BuchBasar wird bei **BUCHGESTÖBER** ein **umfangreiches Kulturprogramm** durchgeführt. Auch hier steht das gedruckte Wort im Mittelpunkt. Für das Jahr 2017 sind folgende Programmpunkte geplant:

- **Peter Kerskens** wird seinen neuen historischen Kriminalroman „**Kohle, Karnickel und ein Koffer voller Geld**“ vorstellen.
- **Christoph Obhot** wird aus seinem Buch „**Kleine Geschichte des Ruhrbergbaus**“ speziell eine eigens für das Buchgestöber erstellte Präsentation zur ehemaligen Oberhausener Zeche Concordia zeigen.
- **Maria Meß (besser bekannt als „Die Goldmarie“)** wird eine Märchenstunde für Kinder mit ihrer neuen Kulisse erstmals in Oberhausen vorstellen.
- **Anja Schmid (Medienpädagogin)** präsentiert einen **Kinderfilm**. Die genaue Filmwahl wird noch erfolgen.
- Zwei Animatoren oder Animatorinnen werden die Besucher und Besucherinnen motivieren und anregen, an den Einzelprogrammpunkten teilzunehmen und diese rege zu besuchen.

Als Werbemaßnahmen ist ein Programmheft geplant. Außerdem Werbeplakate sowie Transparente erstellt und an markanten Punkten, u.a. auch an Litfaßsäulen und in Geschäften, aufgehängt werden.

Neuerung und Ausweitung im Jahr 2017:

In diesem Jahr wird das Kulturprogramm des **BUCHGESTÖBERs** erstmals auch über den Flohmarkttag hinaus erweitert. Am Vortag des Buchgestöbers wird Mo Asumang zwei Lesungen durchführen. Mo Asumang hat den Dokumentarfilm „Die Arier“ sowie das Buch „Mo und die Arier“ erstellt und herausgebracht. Aus der Grundidee des Filmes und des Buches hat sie ein Schulprogramm „Die Arier“ entwickelt. Mo Asumang ist Botschafterin für

die Antidiskriminierungsstelle des Bundes sowie für das Netzwerk für Demokratie und Courage.

Im Rahmen von **BUCHGESTÖBER** wird es am 24.05.2017 eine Veranstaltung mit Mo Asumang an einer Oberhausener Schule geben. Ebenfalls wird es im Zentrum Altenberg am gleichen Tag abends eine öffentliche Veranstaltung mit der Buchpräsentation und anschließender Diskussion geben.

Die Moderatorin und Filmemacherin Mo Asumang thematisiert mit ihrem Programm „**Die Arier**“ die Frage nach Gründen für Rassismus und verdeutlicht gleichsam auch Überwindungsstrategien hierfür. In ihrem Schulprogramm zeigt sie Szenen aus ihrem Film, bei dem sie sich auf eine Reise in die Neonazi-Szene weltweit begeben hat. In persönlichen Gesprächen lässt sie sich das Weltbild von Mitgliedern unterschiedlicher neonazistischer Gruppen beschreiben. Asumang besuchte Veranstaltungen der NPD in Gera, Wismar und Potsdam. In den USA traf sie sich mit Mitgliedern des Ku-Klux-Klans und mit Tom Metzger, dem Gründer der White Aryan Resistance. Auf ihrer Reise suchte sie, unter anderem im Iran, nach den Ursprüngen des Begriffs „Arier“. Neben den Filmszenen liest Asumang aus ihrem Buch „Mo und die Arier“.

Grundsätzlich richtet sich **BUCHGESTÖBER** an alle Bewohner und Bewohnerinnen Oberhausens. **BUCHGESTÖBER** ist eine Veranstaltung der Geschichtswerkstatt Oberhausen e.V. in Zusammenarbeit mit SOVAT e.V. (Träger Soziokulturelles Zentrum Altenberg. Unterstützt wird **BUCHGESTÖBER** auch vom LVR-Industriemuseum, Schauplatz Oberhausen.

Veranstaltung BUCHGESTÖBER am 24. und 25.05.2017

Kosten- und Finanzierungsplan

Kostenposition Werbung:

	Soll
Druck Plakate (Aushang Geschäfte; DIN A3)	30,00 €
Druck Plakate (Litfaßsäulen, DIN A0)	210,00 €
Druck Plakate Asumang (Litfaßsäulen, DIN A0)	250,00 €
Druck Programmhefte	195,00 €
Layout Plakate, Hefte	300,00 €
Künstlersozialkasse (2017 = 4,8%) von Positionen Layout	14,40 €
Gesamt Position Werbung	999,40 €

Kostenposition Kulturprogramm:

Mo Asumang / Die Arier	
Honorar Schulveranstaltung (24.05.2017)	500,00 €
Honorar Abendveranstaltung (24.05.2017)	500,00 €
Reisekosten / Unterbringung	250,00 €
Honorar Peter Kerskens (25.05.2017)	400,00 €
Honorar Christoph Obhot (25.05.2017)	400,00 €
Honorar Märchenerzählerin (25.05.2017)	120,00 €
Reisekosten Märchenerzählerin	40,00 €
Filmprogramm (Kinderangebot)	150,00 €
Besucheranimationen	250,00 €
Künstlersozialkasse auf Honorare (2017 = 4,8 %)	92,16 €
Gesamt Position Kulturprogramm:	2.702,16 €
Gesamtkosten (kassenwirksam)	3.701,56 €

Informell: Kosten, nicht kassenwirksam: *

	Soll
Bereitstellung Räume, Technik, Personal	2.000,00 €
Ehrenamtsstunden (etwa 200 Stunden; á 10,-- €)	2.000,00 €
Kosten, die nicht berechnet werden:	4.000,00 €
Gesamtkosten der Veranstaltung	7.701,56 €

Finanzierungsübersicht:

	Soll
Eigenanteil Sovat e.V. / LVR-Industriemuseum (nicht kassenwirksam)	2.000,00 €
Eigenanteil Geschichtswerkstatt OB e.V. (nicht kassenwirksam)	2.000,00 €
Zuschuss Bundesprogramm "Demokratie leben!"	1.500,00 €
Eigenanteil Geschichtswerkstatt OB e.V.	201,56 €
Zuschuss Kuturausschuss	2.000,00 €
Gesamtfinanzierung:	7.701,56 €

* Anmerkung zu NICHT-kassenwirksamen Anteilen:

Der Trägerverein des Soziokulturellen Zentrums Altenberg (SOVAT e.V.) steuert im Rahmen der Kooperation als Beitrag zu: Verzicht auf Mieten für die Hallen, das Walzenlagerkino sowie die Nebenräume, Verzicht auf die Berechnung von Technik und Equipment, Verzicht auf die Berechnung von Technikerstunden. Das LVR-Industriemuseum verzichtet für die Bereitstellung des Kesselhauses und der Elektrozentrale ebenfalls auf Mietberechnungen. Diese Positionen machen einen Betrag von mindestens ca 2.000,-- € aus.	Die Geschichtswerkstatt Oberhausen e.V. steuert etwa 200 Stunden ehrenamtliches Engagement bei. Diese setzen sich zusammen aus: Planung, Vorbereitung sowie Präsenz und Organisation vor Ort am Veranstaltungstag. Verrechnungssatz 10,-- €. Diese Stunden werden nicht kassenwirksam gezahlt.
---	---